

# TÄTIGKEITSBERICHT VEREINSJAHR 1989

## 15. März Trainingsbeginn

Am 15 März wurde nach der Winterpause, wieder mit dem Plattenwerfen begonnen. Die Gruppe war zwar klein (5 Mann) aber der Anfang war gemacht. Am 17 März war die Teilnahme am Übungswerfen schon wesentlich besser. Auch fand an diesem Abend im Stüberl der Kläranlage, die 1 Ausschusssitzung statt. Zu besprechen waren die Folgeveranstaltungen und ihre Abwicklung.

Es wurde beschlossen, das als Neuerung am 1 April bei der Eisschützenanlage ein Kombiturnier, bestehend aus Plattenwerfen und Stockschießen auf der Asphaltbahn, zu veranstalten. Die Durchführung und Organisation übernimmt der Plattenwerferklub. Die Mannschaften werden aus Stockschützen und Plattenwerfern gemischt zusammengelöst.

## 01.04.1989 Kombiturnier

Am Tag der Veranstaltung waren 48 Teilnehmer erschienen. Die Verhältnismäßig geringe Teilnehmerzahl, war durch einen Organisationsfehler der Stockschützen die Ursache.

Aber bei jeder Großveranstaltung muss man mit kleinen Pannen rechnen. Trotzdem war es ein von allen Teilnehmern begeistert aufgenommene, gut Organisierte Veranstaltung, die sicherlich fortgeführt wird.

Von den 48 Teilnehmern wurden 8 Mannschaften zu je 6 Mann gebildet. Die Leistungspunkte ergaben sich aus dem Plattenwerfen und dem Stockschießen.

Folgende Mannschaften waren unter den ersten 3 Rängen:

1. und Sieger Mannschaft 4 mit 25 Punkten  
Huber Stefan, Aglassinger Sepp, Lintschinger Sepp, Streitberger Siegfried,  
Rager Robert, Rager Roland
2. Mannschaft 8 mit 24,3 Punkten  
Rager Helmuth, Brandstätter Sepp, Brandstätter Hias, Mitterlindner Franz,  
Krenn Oswald, Thonhauser Franz jun.
3. Mannschaft 3 mit 23,8 Punkten  
Schößwendter Alois, Oberlader Adi, Huber Kurt, Gritzner Franz, Wildhölzl Willi jun.  
Schäfer Heinz

## 08.04.1989 Eröffnungswerfen

Am Samstag den 08 April fand auf der Wurfanlage das Eröffnungswerfen 1989 statt. Dieses Werfen wurde als Präwerfen für 2 Parteien zusammengelost. Es nahmen auch eine Anzahl Frauen aktiv am Werfen teil.

Die Mannschaft 1 mit Moar Rohrmoser Fred gewann davon 4 Kehren. Der Verlierer moar war Schößwendter Peter.

Nach dem Kehrwerfen gab es für alle Teilnehmer eine kulinarische Einlage. Der Kamerad Dankl Franz spendete Getränke und eine vorzügliche „Kasjausn“. Dafür sei ihm noch einmal Gedankt!

Anschließend kam noch ein Zielwerfen in- und außer Konkurrenz zur Austragung.

In Konkurrenz war das Werfen mit 5 Wurf begrenzt.

Das Ergebnis in Konkurrenz lautete wie folgt:

- |                           |          |               |
|---------------------------|----------|---------------|
| 1. Schößwendter Alois     | 9 Punkte |               |
| 2. Rager Helmuth          | 8 Punkte |               |
| 3. Streitberger Hans      | 7 Punkte | durch Rittern |
| 4. Streitberger Siegfried | 7 Punkte |               |
| 5. Kröll Anton            | 6 Punkte |               |

Zielwerfen außer Konkurrenz

- |                            |                |
|----------------------------|----------------|
| 1. Schößwendter Peter jun. | 8 Punkte       |
| 2. Schößwendter Siegfried  | 7, 5, 4 Punkte |
| 3. Schobersteiner Fritz    | 7, 4, 4 Punkte |
| 4. Rohrmoser Fred          | 7, 3, 2 Punkte |
| 5. Thonhauser Franz jun.   | 7, 2 Punkte    |

Kehrwürfe beim Eröffnungswerfen

- |                          |              |
|--------------------------|--------------|
| 1. Rager Günter          | Mannschaft 1 |
| 2. Thurner Walter        | Mannschaft 1 |
| 3. Rager Bartl           | Mannschaft 1 |
| 4. Thonhauser Franz jun. | Mannschaft 1 |
| 5. Schößwendter Alois    | Mannschaft 2 |

## 08.04.1989 Obmänner Besprechung in Taxenbach

Am 8 April wurde anlässlich einer Obmänner Besprechung in Taxenbach, an welcher unser Obmann Rager Helmuth teilnahm, das formelle Ansuchen um Aufnahme in die österreichische Turn-u. Sportunion, als Dachverband auch des Plattenwerferklubs, dem Obmann Keiler Hans, Obmann des Taxenbacher Plattenwerferklubs, zur Weiterleitung übergeben.

## 15.04.1989 Präwerfen gegen Högmoos

Am 15 April fand das alljährliche Präwerfen zwischen Högmoos und Maishofen statt. Diesmal mussten die Högmooser mit ihren Mannen nach Maishofen. Sie waren mit 13 Mann erschienen, was für Högmoos relativ viel ist. Maishofen machte 18 Mann mobil. Die Mannschaft Maishofen mit dem Moar Schobersteiner Fritz gewann mit 4:1 Kehren.

Kehrwürfe:

- |                       |           |
|-----------------------|-----------|
| 1. Steffl Johann      | Högmoos   |
| 2. Scheidreiter Adi   | Maishofen |
| 3. Schößwendter Alois | Maishofen |
| 4. Oberlader Franz    | Maishofen |
| 5. Rager Helmuth      | Maishofen |

Zielwerfen:

- |                      |           |
|----------------------|-----------|
| 1. Wartbichler Franz | Högmoos   |
| 2. Rager Bartl       | Maishofen |
| 3. Wartbichler Georg | Högmoos   |
| 4. Rager Helmuth     | Maishofen |
| 5. Brandstätter Sepp | Maishofen |
| 6. Thurner Walter    | Maishofen |

## 22.04.1989 Präwerfen gegen Piesendorf

Diesmal mussten die Maishofner Plattenwerfer nach Piesendorf. Es ging um die Verteidigung des bereits im Vorjahr gewonnenen Wanderpokals. Die Piesendorfer sind als wurfsichere Mannschaft bekannt, und es gestalten sich die Wettkämpfe mit ihnen immer sehr spannend. Mit den Frauen Rager Stefanie und Rohrmoser Marina, hatten wir beim Werfen auch tatkräftige Damenunterstützung. Maishofen war mit 15 aktiven Teilnehmern zahlenmäßig gleichstark wie Piesendorf. Der Kampf endete mit einem Erfolg von 4:1 für Maishofen. Siegermoar war Rohrmoser Fred.

Kehrwürfe:

- |                       |            |
|-----------------------|------------|
| 1. Rager Helmuth      | Maishofen  |
| 2. Rager Stefanie     | Maishofen  |
| 3. „Plattinger“ Wastl | Piesendorf |
| 4. Rager Helmuth      | Maishofen  |
| 5. Gruber Siegfried   | Maishofen  |

Zielwerfen Herrn

- |                       |            |
|-----------------------|------------|
| 1. Gruber Hans        | Maishofen  |
| 2. Gruber Siegfried   | Maishofen  |
| 3. Schößwendter Alois | Maishofen  |
| 4. Hofer Rudolf       | Piesendorf |
| 5. Rohrmoser Fred     | Maishofen  |

Zielwerfen Damen

- |                    |            |
|--------------------|------------|
| 1. Mayerhofer Sali | Piesendorf |
| 2. Rainer Veronika | Piesendorf |
| 3. Rager Angelika  | Maishofen  |

## 1 Durchgang LM 1989

Am 30 April fand in St.Johann/Pg die erste Austragung der diesjährigen Landesmeisterschaft in der Gruppe „A“ und „B“ statt.

In der Gruppe A sind 13 Mannschaften und in der Gruppe B 12 Mannschaften zum Wettkampf angetreten. Gekämpft wurde jeder gegen jeden. Maishofen war mit einer A Mannschaft und 2 B Mannschaften vertreten. Alle 3 Mannschaften konnten sich unter die ersten fünf platzieren.

Die Mannschaft A mit Schößwendter Alois, Rager Helmuth, Gruber Hans und Siegfried erreichten mit 36 Punkten Rang 2.

Die Mannschaft B mit Rohrmoser Fred, Rager Bartl, Winter Andreas und Schößwendter Peter, brachten es mit 38 Punkten auf Rang 1.

Die Mannschaft B mit Marchner Georg, Heuberger Hannes, Thurner Walter und Huber Stefan erkämpften sich trotz einer zwischenzeitlichen „Flaute“ mit 31 Punkten noch den 5. Rang.

Beim anschließenden Zielwerfen auf verschiedene Distanzen konnte sich Gruber Hans als 3.bester Werfer und Rager Helmuth als 8bester Werfer Qualifizieren.

## 05.05.1989 Übungswerfen

Beim Übungswerfen am 5 Mai auf dem Übungsgelände spendete der Obmann Rager Helmuth aus Anlass seines 48 Geburtstages, den er am 7 Mai begeht, für alle anwesenden Werfer eine Flasche Bier. Sein Stellvertreter Schößwendter Peter, stellte dazu eine ausgiebige „Kasjausn“ zur Verfügung. Dafür sei beiden Spendern noch einmal herzlich gedankt. Vor allem aber wünschten alle anwesenden Kameraden dem Obmann, für das neue Lebensjahr, viel Gesundheit und Glück!

## 12.05.1989

Mit Schreiben vom 28 April 1989 vom Österreichischem Dachverband der Turn-und Sportunion wurde unserem Klub mitgeteilt, das in der Unions-sitzung vom 20.04.1989 in Salzburg beschlossen wurde, unseren Club in den Unions-Landesverband aufzunehmen. Gleichzeitig wünschte der Obmann des Landesverbandes Dr Ferdinand Schöpfer und der Landessekretär Koch Alfred, dem Verein ein glückliches Wirken.

Am 11 und 12 Mai wurden dann die Formalitäten bei der BH Zell am See vom Schriftführer erledigt. Mit der Zustellung der Bescheinigung des rechtlichen Bestandes des Vereins durch die Behörde ist der Plattenwerferverein Maishofen amtlich anerkannt. Der Klub ist ab sofort umzubenennen in 1.Union Plattenwerferverein „RaiKa“ Maishofen.

## 15.05.1989 Pfingstturnier

Das Turnier wurde mit 10 Mannschaften abgewickelt. Gewertet wurde nach dem Modus 1,1 2,3 2,8. Die Mannschaft Maishofen bestehend aus unseren Moar Rohrmoser Fred und den Werfern Schößwendter Alois, Schobersteiner Fritz, Gruber Siegfried, Rager Bartl, Winter Andreas, Marchner Georg, Heuberger Hannes Turner Walter und Zehentmayer Harald. Die Mannschaft erkämpfte sich mit 7,9 Punkten den 3ten Turnierplatz.

Anschließend wurde das begehrte Zielwerfen um den Schützenkönig aller beteiligten Mannschaften durchgeführt. Dabei erkämpfte sich der Kamerad Schobersteiner Fritz die Schützenkönig Trophäe. Zweitbesten Werfer war Schößwendter Alois (ebenfalls Maishofen) Auser Konkurrenz war Rohrmoser Fred als 5 erfolgreich. Zuhause angekommen wurden die Pokale, es waren 4 an der Zahl, im Eisschützenheim präsentiert. Natürlich saß man da nicht im Trockenen. Bei „geistigen“ Getränken ließ es sich bis Mitternacht bestens fachsimpeln.

## 19.05.1989

### Am 19 Mai erhält der Plattenwerferverein Maishofen die amtliche Urkunde als eingetragener Verein.

## 2 Durchgang LM 1989

Am 21 Mai fand die zweite Austragung der Landesmeisterschaft in Hofgastein statt.

Es kämpften in jeder Klasse 13 Mannschaften zu je 4 Mann. Die Gruppe A war von uns in der bewährten Aufstellung von Schößwendter Alois, Rager Helmuth, Gruber Hans und Gruber Siegfried vertreten. Von ihnen wurden 35 Punkte erreicht. Die 1er Mannschaft der Gruppe B mit Rohrmoser Fred, Rager Bartl, Winter Andreas und Schößwendter Peter erreichten 31 Punkte. Die Mannschaft 2 der Gruppe B mit Marchner Georg, Heuberger Hannes, Thurner Walter und Huber Stefan konnten 29 Punkte vorweisen.

Der Zwischenstand nach 2 Bewerben unserer Mannschaften sieht nun folgendermaßen aus. Die Mannschaft A liegt bei 71 Punkten, die Mannschaft 1 der Gruppe B liegt bei 69 Punkten und die Mannschaft 2 der Gruppe B liegt bei 60 Punkten.

Es bleibt zu hoffen, das sich alle 3 Mannschaften bei den Herbsdurchgängen noch steigern können!

Beim Zielwerfen auf 4 verschiedene Entfernungen (17,19,21,23m) konnte sich Rohrmoser Fred als 2bester Werfer Qualifizieren.

## 03.06.1989 Vereineturnier

Das für den 3 Juni angesetzte Vereineturnier wurde planmäßig abgewickelt. Es sind zum Wettkampf auf dem Gelände des Rinderzuchtverbandes insgesamt 18 Mannschaften zu je 4 Mann (also 72 Mann) angetreten. die Veranstaltung konnte Bei gutem Wetter klaglos durchgeführt werden. Vor Beginn bedankte sich der Plattenwerferverein nochmals herzlich für die Sach-und Pokalspenden aller Gönner. Ebenso bei allen freiwilligen Helfern, insbesondere den Frauen und dem Obmann Rager Helmuth, als Hauptinitiator und Schiedsrichter der gesamten sportlichen Abwicklung gedankt. Die Reihenfolge der Wettkampfergebnisse ergab sich wie folgt:

1. Kleintierzüchter	38,2P
2. Sportklub	37,8P
3. Sprunghütte	35,5P
4. Stockschützen 1	32,2P
5. Schützengesellschaft	31,5P
6. Kameradschaft 2	30,9P
7. FC-Tiffany	28,8P
8. ÖAAB	28,7P
9. FC-Lahntal	28,1P
10. Sparverein Schönhof	26,2P
11. Feuerwehr	24,8P
12. Sparverein Bichlwirt	24,1P
13. Stockschützen 2	22,6P
14. Kameradschaft 1	22,0P
15. Naturfreunde	20,4P
16. Künstler	17,4P
17. Fischer	16,9P
18. Musik	7,9P

Bei den ersten 3 Siegern gab es folgende Mannschaftsaufstellung:

1. Kleintierzüchter: Rohrmoser Fred, Rager Bartl, Dankl Franz und Dankl Wolfgang
2. Sportklub: Höck Sepp, Thonhauser Franz sen. Weiß Toni und Strobl Hannes
3. Sprunghütte: Schößwendter Alois, Schößwendter Peter, Noichl Sepp und Kröll Anton

Anschließend an das Turnier fand ein Ringwerfen statt, bei dem es wieder schöne Preise zu gewinnen gab. Dabei sah die Reihung der Gewinner folgendermaßen aus:

1. Schößwendter Alois	11	1	
2. Gruber Siegfried	9	6	
3. Gruber Hans	8	7	
4. Zehentmayer Harald	8	6	
5. Moser Adolf	8	5	5
6. Winter Andreas	8	4	
7. Marchner Georg	7	6	
8. Höck Sepp	7	5	
9. Brandstetter Sepp	7	4	
10. Rohrmoser Fred	7	3	
11. Schößwendter Siegfried	6	5	

12. Schabransky Adolf	6	4	
13. Heuberger Hannes	6	2	
14. Rager Bartl	5	5	5
15. Noichl Sepp	5	4	3
16. Huber Stefan	5	4	2
17. Rager Günter	5	3	2
18. Wildhölzl Günther	5	2	
19. Streitberger Siegfried	4	3	
20. Stöckl Ulli	4	2	

## Turniereinladungen

An einigen Turnieren, zu denen der Verein zur Teilnahme eingeladen war, z.b. in Krimml , Kirchdorf i. T. und Schüttdorf, konnten aus Zeitmangel bzw. gleichzeitiger Plattenwerfer-Veranstaltungen anderer Vereine, keine Kampfmannschaft teilnehmen.

**21.06.1989**

Am 21 Juni begab sich der Schriftführer im Einvernehmen mit dem Obmann Rager Helmuth zur Firma Fahnen Gärtner nach Mittersill, um über einen Kostenvoranschlag bezüglich neuer Vereinsuniformen zu verhandeln. Daraufhin wurde am 22 Juni mit dem Raika Direktor Vereinskamerad Herrn Portenkirchner Karl, in obigen Zusammenhang ein Sponsor Vertrag seitens der Raika fixiert. Daraufhin konnte der Plattenwerfer Verein „RaiKa“ Maishofen die Bestellung von 150 Stk Vereinsuniformen vornehmen.



## 02.07.1989 4 Ländervergleichskampf

Am 2 Juli fand in Hochfilzen ein 4 Länderturnier statt. Es waren Mannschaften aus den Ländern Tirol, Salzburg, Oberösterreich und Bayern vertreten. Maishofen stellte 3 Mannschaften zu je 4 Mann. Insgesamt sind 31 Mannschaften zum Wettkampf angetreten. Die Mannschaft1 des 1.UPV Maishofen mit den Werfern Schößwendter Alois, Gruber Hans, Rager Helmuth und Gruber Siegfried konnten den 3 Preis mit 73 gewonnen Kehren in Empfang nehmen. Sieger wurde sie Mannschaft Kössen 2 mit 74 und Fieberbrunn 1 mit ebenfalls 73 gewonnen Kehren.

Die Mannschaft 2 mit den Werfern Rohrmoser Fred, Rager Bartl, Winter Andreas und Heuberger Hannes belegte mit 63 gewonnen Kehren den 14 Platz.

Die Mannschaft 3 mit Huber Stefan, Schobersteiner Fritz, Streitberger Siegfried und Marchner Georg wurden mit 56 gewonnenen Kehren 21.

Allgemein gesagt, sind solche Turniere äußerst interessant. Schon deshalb weil in der Gesamtheit nur geübte Werfer im Einsatz sind. Dabei spielt bei jeden einzelnen Werfer die Tagesverfassung und das notwendige Wettkampfglück eine große Rolle. Aber ohne eigenes Zutun, nur auf das Glück zu hoffen wäre sinnlos!

## 15.07.1989 Turnier in Högmoos

11 Mannschaften, bestehend aus jeweils 8 Mann, trafen sich am 15 Juli in Högmoos. Maishofen war mit einer Mannschaft vertreten. Moar war Rohrmoser Fred, Hackel Schobersteiner Fritz und Schößwendter Alois, die weiteren Werfer waren Rager Helmuth, Rager Bartl, Gruber Hans, Gruber Siegfried und Winter Andreas. Die Mannschaft belegte mit 15,8 Punkten den 6 Rang. Die Mannschaft setzte sich aus den besten Werfern des Vereins zusammen. Ein Beweis mehr dafür, das wen das nötige Wettkampfglück nicht kommt, auch die beste Mannschaft nicht unbedingt siegen muss. Aber diese Tatsache gilt für alle Sportarten.

In-und außer Konkurrenz belegte Rohrmoser Fred jeweils den 2 Rang. Gruber Hans wurde 8 und Rager Helmuth 9.

## 29.07.1989 Geburtstagswerfen

Zum Anlass des 50 Geburtstages unseres Vereinskameraden Rager Bartl, fand am 29 Juli auf der Übungsanlage, ein Vereinsinternes Präwerfen statt. Der Jubilar Rager Bartl führte die Mannschaft 1 an, und der Moar der Mannschaft 2 war der Schriffführer Huber Stefan. Den Sieg konnte der Jubilar für sich verbuchen. Schließlich soll man dem Geburtstagskind nicht die Freude am Fest verderben!

Die Kehrwürfe erzielten:

- |                          |              |
|--------------------------|--------------|
| 1.                       | Mannschaft 2 |
| 2.                       | Mannschaft 2 |
| 3. Wildhölz Willi        | Mannschaft 1 |
| 4. Schößwendter Peter    | Mannschaft 1 |
| 5. Thonhauser Franz jun. | Mannschaft 1 |



Beim anschließenden Zielwerfen der Damen ergab sich folgende Reihung

1. Rager Stefanie	2,20m
2. Rager Angela	3,35m
3. Mayer Maresi	4,67m
4. Heuberger Heidi	6,39m
5. Schößwendter Erika	14,40m
6. Streitberger Kathi	15,67m

Zielwerfen der Herren Ringwerfen

1. Winter Andreas	9,5,2,2,2
2. Rager Bartl	9,2,2,2,2
3. Marchner Georg	8,5,5,2,1
4. Rager Helmuth	7,5,5,4,4
5. Gruber Siegfried	7,5,5,3,1
6. Schößwendter Alois	7,5,4,4,1

Die Siegermedaille wurde dem Jubilar Rager Bartl vom Verlierermoar Huber Stefan, abschließend zur Preisverteilung unter gleichzeitigen Wunsch weiterer gesunder 50 Jahre umgehängt.

Der Obmann Rager Helmuth, der die Veranstaltung bestens Organisiert hatte, überreichte dem Geburtstagskind einen schönen Erinnerungsteller im Namen aller Vereinskameraden und schloss den offiziellen Teil mit einem dreifachen „Platten Heil“ aller anwesenden Teilnehmer ab. Der gemütliche Ausklang zog sich dann noch „wenig“ hin. Es ist dies ein Beweis, dass der Verein nicht nur zu Kämpfen, sondern auch zu feiern versteht!

## 05.08.1989 Hundstein Turnier

Am 5 August fand das traditionelle Mannschaftsturnier auf dem Hundstein statt. Insgesamt kämpften 13 Mannschaften zu je 8 Mann um den Sieg. Der Plattenwerferverein Maishofen stellte 2 Mannschaften.

Die Mannschaft 1 führte als Moar Schößwendter Alois und die Mannschaft 2 Streitberger Siegfried an.

Die Mannschaft 2 wurde gesamt fünfter und die Mannschaft 1 Gesamt achter.

Den Sieg über alle Mannschaften holte sich die Mannschaft Piesendorf.

## 12.08.1989 Taxenbacher Turnier

Am 12 August fand in Taxenbach das alljährliche Vereinsturnier statt. Es sind 9 Mannschaften zum Wettkampf angetreten. Diese waren Krimml, Hollersbach, Niedernsill, Piesendorf, Högmoos, Taxenbach, Schüttdorf, Zell am See und Maishofen. Es wurden harte Kämpfe geführt. Besonders Spannend verlief der Kampf zwischen Maishofen und Piesendorf. Zwischen diesen beiden Mannschaften ging es auf biegen und brechen. Beide Mannschaften brillierten durch hervorragende Würfe, sodass wirklich nur mehr das Glück entscheidet war. Den Piesendorfern stand letztendlich dieses Glück zur Seite.

Das Gesamtergebnis der ersten drei lautete:

1. Piesendorf	18,7P
2. Högmoos	17,4P
3. Maishofen	15,8P

Schützenkönig wurde Schößwendter Alois.

Gloadwerfen in Konkurrenz Gruber Hans 8, Schößwendter Alois 9

Gloadwerfen außer Konkurrenz Huber Stefan 3, Gruber Hans 8, Schößwendter Alois 9

## 13.08.1989 Gedächtniswerfen auf der Sprunghütte

Gedächtniswerfen am 13 August zu Ehren von Baumeister Oberrater Hanns, bei der „Sprunghütte“ auf Kammeregg. Dieses Werfen war mit 48 aktiven Werfern und Werferinnen sehr gut bestückt. Besonderen Glanz verlieh der Veranstaltung die Anwesenheit der Gemeindeprominenz, wie z.B. Herr Bürgermeister Rieder Hans, Vizebürgermeister Mitterlindner Julian, Herr Pfarrer Jäger Herbert und Sportklubobmann Höck Sepp. Die Veranstaltung war durch den Sprunghüttenobmann Schößwendter Peter jun. mit seinen Mannen gut vorbereitet. Das Werfen selbst wurde als Präwerfen zwischen 2 ausgelosten Parteien abgewickelt. Die Partie 1 führte Höck Sepp an und Moar von der Partie 2 war der Bürgermeister Rieder Hans. Es wurden 7 Kehren geworfen. Nachdem die Partie 1 die meisten routinierten Werfer aufwies, war diese auch bereit hohe Siegerwetten abzuschließen, noch dazu wo sie doch den Herrn Pfarrer in ihren Reihen wussten. Die Mannschaft 2 ging aber trotzdem voll Selbstvertrauen ins „Rennen“ und gewann das Spiel Souverän. Dazu trug nicht zuletzt der Moarwurf von Bürgermeister Rieder Hans bei. Es wurde Anschließend ein Zielwerfen der Damen und Herren, sowie ein Weitwerfen der Herren abgewickelt. Es wurden in allen Disziplinen sehr gute Leistungen erzielt. Die Preisverteilung fand auf dem Plateau vor der Sprunghütte statt. Der Bürgermeister Rieder Hans hielt in Gedenken an Oberrater Hanns, der ja bekanntlich ein Förderer der „Sprunghüttengemeinschaft“ war, eine kurze Ansprache und es erhoben sich alle Teilnehmer zu einer Gedenkminute für den leider allzu früh verstorbenen Hanns. Auch der Vizebürgermeister Mitterlindner Julian sprach sich lobend zum Gelingen dieser Veranstaltung aus, in der Hoffnung, diesen Brauch zu gegebenen Anlass weiter zu führen. Der offizielle Teil wurde mit einem dreifachen „Platten Heil“ abgeschlossen.

## 15.08.1989 Dreiländer Turnier in Tirol

Am 15 August fand in St.Johann in Tirol das alljährliche 3 Länderturnier zwischen Salzburg, Tirol und Oberösterreich statt. Dieses Turnier wird nach olympischem Modus ausgetragen. Maishofen war mit je einer Mannschaft in der Gruppe A und B vertreten. Jede Mannschaft bestand aus 4 Mann. Die Mannschaft der Gruppe A erreichte 20 Punkte und die Mannschaft B kam auf 8 Punkte. Ländermäßig siegte Oberösterreich mit 186 Punkten vor Salzburg und Tirol mit je 118 Punkten, es kämpften insgesamt 21 Mannschaften – jeder gegen jeden.

## 3 Durchgang LM 1989

Am 28 August wurde die 3 Austragung der Landesmeisterschaft in Hofgastein abgewickelt. In der Gruppe A kämpften 13 Mannschaften und in der Gruppe B 14 Mannschaften gegeneinander.

Maishofen war wie schon zuvor, mit einer A Mannschaft und zwei B Mannschaften vertreten. Die A Mannschaft bestehend aus Rager Helmuth, Schößwendter Alois, Gruber Hans und Gruber Siegfried, wurden mit 30 Punkten 7. Die B Mannschaft mit Rohmoser Fred, Rager Bartl, Winter Andreas und Schößwendter Peter, erreichten mit 42 Punkten den 3 Rang, hinter Hofgastein 43 und Niedernsill mit 48 Punkten. Die Mannschaft 3 mit Marchner Georg, Thurner Walter, Kröll Anton (statt Heuberger Hannes) und Huber Stefan mit 30 Punkten 9. Beim Zielwerfen auf 4 verschiedene Entfernungen wurde Gruber Hans 3.bester Werfer.

## 02.09.1989 Bezirksmeisterschaft

Am 2 September wurde in Zell am See die Bezirksmeisterschaft durchgeführt. Insgesamt sind 11 Mannschaften dazu angetreten. Maishofen war mit dem Moar Rohmoser Fred, Rager Bartl, Gruber Hans, Gruber Siegfried, Schobersteiner Fritz, Schößwendter Siegfried, Marchner Georg und Huber Stefan vertreten. Unsere Mannschaft hatte nicht den besten Tag und wurde daher mit 14,8 Punkten nur achter.

Sieger wurde die Mannschaft aus Leogang mit 21,7 Punkten vor Zell am See mit 20 und Taxenbach mit 19,1 Punkten.

Beim Zielwerfen außer Konkurrenz erzielte Rohmoser Fred auf verschiedenen Wurfbahnen den 2., 4. und 6 Rang. In Konkurrenz konnte sich Schobersteiner Fritz auf Rang 6 platzieren.

## 4 Durchgang LM 1989

Am 10 September wurde die 4 und somit die letzte Austragung in St.Johann/Pg durchgeführt. Es kämpften in den Klassen A und B je 13 Mannschaften zu 4 Mann. Das Kampfgeschehen verlief äußerst fair und diszipliniert, aber hart. Schließlich wollte jede Mannschaft noch einmal das Beste aus sich herausholen. In der Tageswertung erreichte die Mannschaft A mit Moar Schößwendter Alois, Rager Helmuth, Gruber Hans und Gruber Siegfried mit 35 Punkten, hinter Hofgastein 1 mit 38 Punkten den 2 Rang.

In der B Liga erkämpften sich die Mannschaft mit Moar Rohrmoser Fred, Rager Bartl, Winter Andreas und Schößwendter Peter mit 37 Punkten, hinter Hofgastein 5 mit 40 Punkten den 2 Rang.

Die Mannschaft 3 in der Gruppe B mit Marchner Georg, Heuberger Hannes, Thurner Walter und Huber Stefan, wurden Tagesvierte.

In der Gesamtwertung wurde Mannschaft 1 in der Gruppe A mit immerhin nur 3 Punkten abstand und 135 Punkten Gesamt 2beste Mannschaft, hinter Hofgastein 1 mit 138 Punkten.

In der Gesamtwertung der Gruppe B konnte sich die Mannschaft mit Rohrmoser Fred, mit 148 Punkten als 3beste Mannschaft, hinter Niedernsill 1 mit 154 und Hofgastein 5 mit 149 Punkten, platzieren.

Die Mannschaft 3 in der B Liga erreichte mit 124 Punkten landesweit immerhin noch den 5 Gesamtrang.

Zum Zielwerfen bei den 4 Austragungen in der Landesmeisterschaft 1989 auf verschiedene Distanzen sind insgesamt 41 Konkurrenten angetreten. Darunter platzierten sich unsere Vereinskameraden wie folgt.

- 8. Gruber Hans
- 19. Rohrmoser Fred
- 20. Rager Helmuth
- 25. Heuberger Hannes
- 27. Huber Stefan
- 28. Winter Andreas
- 30 Marchner Georg
- 41 Thurner Walter

Die Leistungen der Mannschaften in der Landesmeisterschaft 1989 sind der offene Beweis dafür, dass jeder einzelne Teilnehmer diese harten Wettkämpfe, vom guten Teamgeist beherrscht und pflichtbewusst jedes Trainingswerfen ernst genommen hat!

## 23.09.1989 Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft des 1 UPV Raika Maishofen wurde am 23 September wie angekündigt, programmgemäß durchgeführt. Es waren dazu umfangreiche Vorbereitungen notwendig. Diese hat der Obmann Rager Helmuth zum großen Teil selbst erledigt und klaglos über die Bühne gebracht.

Am Tag der Veranstaltung waren leider noch verschiedene andere Veranstaltungen im Umkreis zu beklagen, so z.B. ein Stockturnier in Saalfelden, der Molkereiausflug und dazu noch einige Krankheitsfälle. Es sind aber dennoch 23 Wettkämpfer erschienen. Dazu waren 12 Wurfbahnen notwendig. Punkt 1300uhr wurde mit der Austragung begonnen. Es dauerte bis ca. 1730uhr. Gekämpft wurde jeder gegen jeden. Jedem einzelnen Werfer standen 5 Wurf zu. Die Wertung wurde nach Pinzgauer Art gespielt (1,1 2,3 2,8)

Der Entstand sah folgendermaßen aus:

1. und Vereinsmeister 1989 wurde Rager Helmuth mit 51 Punkten	
2. Rager Bartl	48,0P
3. Dankl Wolfgang	42,9P
4. Schobersteiner Fritz	42,3P
5. Streitberger Siegfried	41,7P
6. Oberlader Franz	41,2P
7. Rager Günter	41,2P
8. Schößwendter Siegfried	40,6P
9. Rieder Hermann	36,6P
10. Marchner Georg	36,6P
11. Huber Stefan	35,6P
12. Schabranzky Adolf	35,5P
13. Zehentmayer Harald	35,4P
14. Winter Andreas	31,0P
15. Gruber Siegfried	31,0P
16. Streitberger Hans	31,0P
17. Rohrmoser Fred	30,4P
18. Streitberger Sepp jun	29,1p
19. Wildhölzl Günther	25,4P
20. Gruber Alois	24,7P
21. Thonhauser Franz jun	23,7P
22. Noichl Sepp	19,0P
23. Rager Robert	18,9P

Die Preisverteilung fand im Schloss Kammer im Extrastüberl statt. Es war anfänglich der Vizebürgermeister Mitterlindner Julian im Kreis der Werfer zugegen. Er richtete an die versammelte Mannschaft interessante und anerkennende Worte. Im späteren Verlauf gesellte sich auch der amtierende Bürgermeister Rieder Hans dazu. Auch dieser hielt mit anerkennenden und humorvollen Worten nicht hinterm Berg. Auch hatte er Verständnis, das an diesen heißen Herbsttag, alle Kehlen ausgetrocknet waren. Er sorgte daher für flüssige Kühlung der gesamten Runde. Schließlich zeigte sich sogar noch der Schlosswirt und verweilte in der Runde. Nicht zu vergessen sei, das der Kamerad Rohrmoser Fred dem Verein während des Wettkampfes ein Fass Bier gespendet hat. Nochmals aufrichtigen Dank dafür!

### 24.09.1989 Biberg Turnier

Am 24 September fand beim Berggasthof Biberg in Saalfelden, das schon zum 7ten mal stattfindende „Biberg“ Plattenwerferturnier statt. Es waren Mannschaften aus Bayern, Tirol, Oberösterreich und Salzburg vertreten. Sieger wurde die Mannschaft Högmoos mit 58 Punkten. Der Modus lautete 1,1 2,3 und 2,8. Insgesamt kämpften 27 Mannschaften. Maishofen erzielte mit den Werfern Heuberger Hans, Marchner Georg, Winter Andreas und Noichl Sepp mit 49,4 Punkten den guten 6 Platz.

## 07.10.1989 Abschlusswerfen

Das diesjährige Abschlusswerfen unseres Vereins fand am 7. Oktober auf dem Gelände des Rinderzuchtverbandes statt. Es beteiligten sich 30 Herren und 9 Damen. Die Mannschaftszusammenstellung wurde durch Losentscheid folgendermaßen entschieden:

Mannschaft 1

Schobersteiner Fritz, Mayer Hans, Gruber Siegfried, Kröll Toni

Mannschaft 2

Schößwendter Alois, Noichl Josef, Gruber Alois, Rager Helmuth

Mannschaft 3

Marchner Georg, Rager Günter, Weixlbraun Sepp, Wildhölzl Willi

Mannschaft 4

Rohrmoser Fred, Schößwendter Siegfried, Streitberger Hans, Streitberger Sepp sen.

Mannschaft 5

Winter Andreas, Schößwendter Peter, Dankl Wolfgang, Streitberger Sepp jun.

Mannschaft 6

Gruber Hans, Thonhauser Franz jun., Heuberger Hannes, Scheiber Bartl, Jessner Armin

Mannschaft 7

Rager Bartl, Huber Stefan, Kranabendter Toni, Lettner Josef

Die Mannschaftswertung in der Reihung:

1. Mannschaft 3	11,8 Punkte
2. Mannschaft 2	10,2 Punkte
3. Mannschaft 5	10,1 Punkte
4. Mannschaft 1	10,1 Punkte
5. Mannschaft 6	10,1 Punkte
6. Mannschaft 7	6,2 Punkte
7. Mannschaft 4	5,7 Punkte

Zielwerfen in Konkurrenz: verschieden Weiten

1. Rager Bartl	149 cm
2. Rohrmoser Fred	150 cm
3. Rager Helmuth	164 cm
4. Rager Günter	214 cm
5. Schößwendter Lois	228 cm
6. Gruber Hans	241 cm
7. Streitberger Sepp sen.	287 cm
8. Gruber Siegfried	288 cm
9. Scheiber Bartl	307 cm
10. Heuberger Hannes	309 cm
11. Schößwendter Peter	310 cm
12. Dankl Wolfgang	356 cm
13. Winter Andreas	359 cm
14. Kröll Anton	363 cm
15. Schobersteiner Fritz	393 cm

#### Zielwerfen außer Konkurrenz

1. Rager Günter	12,9,8,8,7
2. Rohmoser Fred	9,7,5
3. Schobersteiner Fritz	9,7,4
4. Gruber Hans	9,7,2
5. Rager Helmuth	7,7,6
6. Gruber Alois	7,2
7. ?	
8. Schabransky Adolf	6,5,2
9. Marchner Georg	6,4
10. Schößwendter Alois	5,5,5

#### Zielwerfen der Damen

1. Rager Stefanie	279 cm
2. Eder Juliane	348 cm
3. Rager Angelika	404 cm
4. Mayer Maresi	?
5. Rohmoser Marina	556 cm
6. Schößwendter Erika	877 cm
7. Schößwendter Monika	1090 cm
8. Heuberger Heidi	1120 cm
9. Kröll Sylvia	1800 cm

#### Werfen um den Schützenkönig

Schützenkönig 1989 wurde Dankl Wolfgang mit 96 cm nach drei Würfeln

2. Sieger wurde Gruber Hans mit 100 cm
3. Sieger wurde Schößwendter Alois mit 190 cm
4. Sieger wurde Kröll Anton mit 264 cm

Die gesamte Abwicklung der Veranstaltung erforderte eine Menge Vorarbeit und Organisation vom Beginn bis zur Verleihung des letzten Preises. Dafür sei dem Träger der Hauptarbeit, dem Obmann Rager Helmuth, von uns allen der herzlichste Dank ausgesprochen.

### 12.11.1989 Obmänner Sitzung

Bei der am 12 November abgehaltenen Obmänner Sitzung in St.Johann/Pg nahm der Obmann Rager Helmuth, der Stellvertreter Schößwendter Peter und der stellvertretende Schriftführer Marchner Georg teil.

Abschließend zum Jahresgeschehen sei noch hervorgehoben, dass der Kamerad Schößwendter Peter für die Kampfmannschaften, über die Molkerei für den Sommereinsatz Kurzarmige Trikothemden um einen geringen Kostenbeitrag besorgt hat. Desgleichen besorgte der Kamerad Marchner Georg über die Raika Maishofen für den Verein blaue Schildkappen. Für dieses Bemühen dankt der Verein den genannten Kameraden recht herzlich!